

Prüfungen bestanden!

Drei Kölner Abiturienten erzählen von ihren Plänen nach dem Abi



Daria Rau hat ihr Abitur am Berufskolleg Südstadt absolviert. „Nun will ich BWL oder VWL studieren“, erzählt die Abitu-

rientin. Die **Bewerbung** an die **Uni Köln** ist bereits versandt. Dass es sie **später** weg aus Köln ziehen könnte, schließt Daria nicht aus. „Vielleicht gehe ich während des Studiums oder danach ins Ausland.“ Wo genau sie später arbeiten möchte, weiß Daria noch nicht. Erst einmal will sie ihre Schulfreunde noch so oft wie möglich sehen, bevor es jeden in eine andere Stadt verschlägt.



Dimitri Rusin legte sein Abitur mit überdurchschnittlichen 1,2 am Genoveva-Gymnasium ab und ist jetzt erst

einmal froh, dass die Schulzeit vorbei ist. Noch im Juli reist er nach Neuseeland. Sechs bis zwölf Monate will er dort bleiben, um Urlaub zu machen und zu arbeiten. „Auf die neue Umgebung, das einfache, unabhängige und ein wenig unorganisierte Leben freue ich mich am meisten“, sagt Dimitri. Nach seinem Auslandsaufenthalt will er studieren, am liebsten Informatik und am liebsten in Aachen.



Dunja Dor vom Erich-Gutenberg-Berufskolleg hat den Abistress schon wieder fast vergessen. Denn in wenigen Tagen

wird sie mit ihrem Freund Urlaub im Libanon machen. „Danach möchte ich an einer Privatschule in Köln studieren. Ich schwanke noch zwischen BWL und Wirtschaftsrecht“, sagt die Abiturientin. Für die Privatschule hat sie sich aufgrund positiver Erfahrungen von Bekannten entschieden. „Und weil ich ein Wirtschaftsabitur habe, kann ich ein Semester verkürzen bei BWL.“